

**Fleischerei | Partyservice**  
 von 04.08. bis 09.08.2025

**Zimmermann Qualität**

Montag bis Mittwoch:  
 Gyros Geschnetzeltes vom Schwein ..... 100 g 1,19 €

**Zimmermanns Schlemmer-Tüte**  
 - 2 Scheiben Schweinefleisch „Grillis“ dünn und zart in Grillbutter Marinade  
 - 1 Paket Bärlauchbratwurst vom Strohschwein  
 - 400 g Gyros Geschnetzeltes vom Schwein **Tüte nur 11,90 €**

Montag bis Samstag  
**Spartipp!** vom Beckinger Strohschwein:  
 dicker Rippenbraten oder dicke Honig-Grillrippe ..... 100 g **0,89 €**

**Kennen Sie schon?**  
 grobe Braunschweiger Mettwurst mit oder ohne Knoblauch ..... 100 g **1,89 €**  
 Eiersalat ..... 100 g **1,59 €**  
 Tiroler Würstsalat ..... 100 g **1,29 €**  
**hausgemachte Mettwurst**  
 luftgetrocknete Strackemettwurst ..... 100 g **1,99 €**  
 Strohschweine Stange vom Beckinger Strohschwein ..... 100 g **1,99 €**  
 Mett halb & halb ..... 100 g **1,11 €**

Ab Dienstag aus unserer Feinkostküche  
 Suppe im Becher: Zuccinisuppe mit Speck 500 ml ..... Becher **4,75 €**  
 Dessert der Woche: New York Cheesecake ..... Becher **2,65 €**

Donnerstag bis Samstag  
 Schweinefilet Butterfly ..... 100 g **1,89 €**  
 Mojito Bratwurst mit frischer Zitrone und Minze ..... 100 g **1,69 €**  
 Spare Ribs für den Grill mariniert oder natur ..... 100 g **0,89 €**

vom 04.08.2025 bis 08.08.2025 **Tagesmenü** Eintopf 4,55 € Menü: 7,80 €

Montag **Wirsing-Kartoffelintopf** mit Rauchfleisch  
 Pfannenschlag mit Salzkartoffeln und Gewürzgurke  
 Dienstag **Hähnchengeschnetzeltes „Pomodori“** mit Nudeln  
 Mittwoch **Leberkäse mit Sauerkraut**, und Specksalat  
 Donnerstag **Gyrosrahmgeschnetzeltes mit Mais und Champignons**  
 dazu Reis  
 Freitag **Paniertes Seelachsfilet** mit Sensesauce, Salzkartoffeln und Gurkensalat

Fleischerei Zimmermann GmbH | Marktstr. 17 | 31303 Burgdorf  
 Telefon 05136/2228 | www.fleischerei-zimmermann.de

**Wir sind aus dem Urlaub zurück!**

**Susanne Urtel-Stappmanns**  
 Fachärztin für Kinderheilkunde und Jugendmedizin  
 Klass. Homöopathie, Naturheilverfahren  
 Hannoverische Str. 39 · 30916 Isernhagen  
 Tel. (05 11) 61 28 45

**Haushaltsauflösungen**  
**Entrümpelungen**  
**An- und Verkauf**

**Thomas Ertel**  
**0172 5 13 03 44**

**SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.**

Di., 5. August | 16:00 - 19:30 Uhr  
 Ev.-Gemeindehaus  
 Ramlinger Straße 25, Ehlershausen

Jetzt QR-Code scannen und einen Termin reservieren!

**SPENDE BLUT**  
 BEIM ROTEN KREUZ

**EVANGELISCHE SCHULSTIFTUNG IN DER EKD**

Dr. Julian Sengelmann | Theologe, Autor, TV-Moderator, Musiker

„Damit Inklusion beGEISTert!“  
 www.schulstiftung-ekd.de/spenden/

**expert**  
 Mit den besten Empfehlungen

**BURG DORF LEHRTE CELLE**

EHG expert Elektrofachhandel GmbH  
 31303 Burgdorf · Weserstr. 1  
 Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33  
 www.expert-burgdorf.de

(Firmensitz: Burgdorf)  
 31275 Lehrte · Parkstr. 30  
 Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0  
 www.expert-lehrte.de

(Firmensitz: Burgdorf)  
 29229 Celle · Zur Hasselklinik 3  
 Tel. 05141/93456-0  
 www.expert.de/celle

Angebot gültig bis 08.08.25

**COUPON DER WOCHE**

**Blu-Ray – Until Dawn**  
 • FSK: 16

**14,50**

1931901\_002625

# Jugendliche mit kurzem Draht zur Kommunalpolitik

Stadtjugendpflege animiert Schülerinnen und Schüler aus Burgdorf zur politischen Beteiligung

**BURGDORF (lh).** „Es ist wichtig, dass wir mit einbezogen werden“, sagt Janne. Die Zwölfjährige besucht das Gymnasium Burgdorf und hat gemeinsam mit rund 20 anderen Kindern und Jugendlichen am sogenannten Barcamp Jugendbeteiligung der Stadtjugendpflege Burgdorf teilgenommen. Ziel dieses Projektes ist, dass junge Menschen in Burgdorf sich an der Kommunalpolitik beteiligen – vielleicht sogar mit Vertretung in Gremien des Stadtrates.

Bei dem Barcamp haben die Schülerinnen und Schüler gemeinsam Themen erarbeitet, die ihnen wichtig sind, beispielhafte Anträge geschrieben und sogar eine Ratsitzung simuliert. Was ist den Jugendlichen wichtig? Janne und einige andere Teilnehmende wünschen sich, dass sich die Stadt für veränderte Busfahrzeiten einsetzt. Viele Schüler nutzen laut der Zwölfjährigen den öffentlichen Nahverkehr und verlieren oft viel Zeit, weil beispielsweise die Anschlusszeiten nicht zueinander passen. „Da hat man schon gar keine Lust mehr, sich für Arbeitsgemeinschaften anzumelden, weil der Rückweg so stressig ist“, sagt sie.

Ihre Mitsreiter berichten von einem weiteren Problem: Die Buslinie, die morgens zur Schule fährt, steuert sowohl das Gymnasium als auch die IGS an. Ersteres hat aber einen früheren Unterrichtsbeginn. „Wenn ich mit dem Bus fahre, muss ich 30 Minuten lang an der Schule warten, bis der Unterricht beginnt“, sagt die elfjährige IGS-Schülerin Mia-Marie. Sowohl Mia-Marie als auch Janne können sich vorstellen, zum Beispiel bei einem



**Der Auftakt ist geschafft:** Mit einem Barcamp will die Stadtjugendpflege Burgdorfer Schülerinnen und Schüler zur Beteiligung an der Lokalpolitik motivieren. Nach den Sommerferien soll es weitergehen. Foto: Leonie Habisch

Jugendparlament dabei zu sein. Bislang gibt es so etwas in Burgdorf nicht.

Auch die beiden Gymnasiasten Bennet (15) und Timo (16) sowie IGS-Jahrgangssprecherin Dana Shieban (18) finden die Idee eines Jugendparlaments gut. Sie haben gemeinsam mit

weiteren Teilnehmenden einen Antrag für ein Public-Viewing-Event mit jugendlicher Beteiligung ausgearbeitet. „Es gibt nicht viele öffentliche Angebote für Jugendliche“, sagt Bennet. Timo findet, dass solche Veranstaltungen dazu beitragen, die Stadtbewohner als Gemein-

schaft zusammenzubringen. Zudem wurde laut den Organisatoren ein Secondhand-Pop-up-Store für Jugendliche vorgeschlagen, denn momentan gebe es wenig Einkaufsmöglichkeiten für diese Altersgruppe. Bei den Jugendlichen kommt das Barcamp gut an. Das beob-

achten auch die Organisatoren. „Eine Politikmüdigkeit, die jungen Menschen oft nachgesagt wird, können wir hier nicht feststellen“, sagt Benjamin Vasterling, Sozialarbeiter im Anerkennungspraktikum. Das sei das direkte Ergebnis davon, dass die Teilnehmenden beim Barcamp ernst genommen werden. Idealerweise sollten Kinder und Jugendliche in jeder Lebensphase die Möglichkeit haben, sich einzubringen.

Dafür soll in Burgdorf eine Möglichkeit zur Beteiligung an der Kommunalpolitik entstehen. Die Teilnehmenden beim Barcamp konnten abstimmen, ob sie sich beispielsweise einzelne Workshops, eine Onlineplattform mit Abstimmungen oder ein Jugendparlament dafür am besten vorstellen können. Die meisten Stimmen erhielt das Jugendparlament. Stadtjugendpfleger Horst Gohla ist optimistisch, dass so etwas künftig umgesetzt werden könnte. Dazu habe es in den vergangenen Jahren schon mehrere Versuche gegeben. Doch wegen der Corona-Pandemie war ein Anlauf gescheitert.

Zudem ist es laut Gohla nicht einfach, Jugendliche zu finden, die sich längerfristig beteiligen wollen. Schließlich sei die Fluktuation hoch – gerade in den höheren Jahrgängen. Deshalb wurden beim Barcamp auch Schüler ab dem fünften Jahrgang mit eingebunden. „Die jüngeren und die älteren Schüler haben sehr gut zusammengearbeitet“, sagt Gohla. Nach den Sommerferien soll es mit einem weiteren Workshop weitergehen – vielleicht nimmt das Burgdorfer Jugendparlament dann schon Form an.

## Führung über den Stadtfriedhof

**BURGDORF (r/bs).** Pflegefrei und pflegeleichte Grabstätten bekommen immer Bedeutung. Um über moderne Bestattungsformen zu informieren, lädt die Stadt Burgdorf am Donnerstag, 7. August, um 16 Uhr zu einer Führung über den Stadtfriedhof am Niedersachsenring ein. Bei einem etwa eineinhalbstündigen Spaziergang durch die ruhige und schöne Umgebung des Friedhofs besteht die Möglichkeit, die besonderen Themen-

grabanlagen BaumOase, Zeilen- und RuheHain kennenzulernen. Diese Orte bieten Angehörigen die Chance, eine persönliche Grabart zu wählen, die sowohl pflegefrei als auch würdevoll ist. Noch nicht sehr lange gibt es die Option eines pflegeleichten Rasengrabes mit einer kleinen Beetfläche. Damit schafft die Stadt Burgdorf eine weitere Alternative für Urnen- und Sargbestattungen, die ohne großen Pflegeaufwand auskom-

men und dennoch einen liebevollen Ort der Erinnerung bieten. Während der Führung haben die Teilnehmer die Gelegenheit, sich unverbindlich und umfassend über die verschiedenen Bestattungsarten zu informieren. Um Anmeldung bis zum 6. August um 12 Uhr unter der Telefonnummer 05136-898-122 oder per E-Mail an friedhof@burgdorf.de an. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

## DRK Burgdorf startet Haustüraktion

**BURGDORF (r/bs).** Damit die Rotkreuzarbeit in Burgdorf auch in Zukunft gesichert ist, startet der DRK-Ortsverein jetzt eine Mitgliederrückmeldung. In den kommenden Wochen sind DRK-Baufaufträge im Rahmen einer Haustürwerbung in Burgdorf und den umliegenden Ortschaften unterwegs und beschreiben in persönlichen Gesprächen die Vorteile einer Rotkreuz-Mitgliedschaft. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dabei eindeutig zu erkennen: Sie sind mit einem Tablet ausgerüstet, können sich ausweisen, tragen

DRK-Kleidung und nehmen kein Bargeld entgegen. Der Ortsverein Burgdorf ist breit aufgestellt und in vielen Bereichen aktiv. Damit dieses vielfältige Angebot auch langfristig erhalten bleibt, ist er auf eine verlässliche Mitgliederbasis angewiesen. Sowohl auf engagierten Menschen, die sich aktiv einbringen und mitgestalten, als auch auf Mitglieder, die die Arbeit durch ihren regelmäßigen Mitgliedsbeitrag ermöglichen. Genau auf diese Form der Unterstützung zielt die aktuelle Haustürwerbung ab.

## GLAUBENSACHE

### Die Leichtigkeit im Leben wecken

„Meine Mama hat gesagt: Wenn ich will, kann ich alles werden, also wurde ich ein bisschen verrückt.“, ich kann nicht mehr anders, als laut aufzudrehen und aus voller Kehle mitzusingen. Vielleicht kennen Sie dieses Gefühl auch: Ein Lied, der direkt ins Herz trifft und Erinnerungen an die Leichtigkeit im Leben weckt. Bei mir ist das auch bei dem Lied „Mama hat gesagt“ so. Und dabei frage ich mich: Wie oft wünsche ich mir, genau das zu sein – ein bisschen verrückt, mutig, offen für Neues? Schaue ich in die Nachrichten, scheint das Verrückte in unserer Welt meistens ein Grund zur Sorge, macht mich wütend oder sprachlos. Doch dieser Song dreht das Bild um. Er zeigt, dass Verrückt-Sein auch bedeuten kann, Altes hinter sich zu lassen, die Perspektive zu wechseln, über den eigenen Tellerrand zu blicken. So geschieht Veränderung – im Kleinen wie im Großen. Wer bereit ist, angerostete Gedanken zu verrücken, dem öffnet sich eine neue Sicht auf die Men-



**Maximilian Chmielewski, Pastor der Ev.-luth. Kirchengemeinde Iltzen-Höver-Bilm.** Foto: Urte Böschke

schen um sich herum, auf sich selbst, vielleicht auch auf Gott. Dieses Motiv findet sich auch in der Bibel: Josef, der als Sondersling verlacht und ausgegrenzt wurde, findet durch seinen Mut und seine Offenheit zu vergeben einen neuen Weg – und macht dadurch nicht nur sein eigenes Leben, sondern

die ganze Welt ein bisschen besser. Gerade in herausfordernden Zeiten wünsche ich mir mehr Menschen, die sich trauen, die gewohnten Sichtweisen zu verrücken. Die anders denken, fühlen und handeln – für mehr Verständnis und Hoffnung im Herzen.

### „Leben mit der Burgdorfer Aue“

**BURGDORF (r/bs).** Die Burgdorfer Aue ist mehr als ein Fluss – sie ist Lebensraum, Naturrefugium und Kulturräger. Ihre Bedeutung für Landschaft und Stadtentwicklung steht im Mittelpunkt der Ausstellung „Leben mit der Burgdorfer Aue“, die vom 10. August bis 12. Oktober in der KulturWerkStadt, Poststraße 2, zu sehen ist. Veranstalter sind der VVV, der Förderverein Stadtmuseum und die Stadt Burgdorf, gefördert durch die Region Hannover und die Stadtsparkasse Burgdorf.

Die Eröffnung findet am Samstag, 9. August, um 11 Uhr statt. Den Einführungsvortrag hält Steffen Hipp, ehemaliger Geschäftsführer des Unterhaltungsverbands Fuhse – Aue – Erse. Eine multimediale Präsentation, historische Fotos, Modelle und Tierexponate machen den Fluss erlebbar. Geöffnet ist die Ausstellung sonntags von sonntags von 14 bis 17 Uhr, zusätzlich am verkaufsoffenen Sonntag, 7. September, von 12 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

### Krimi-Lesung in der Bücherei

**BURGDORF (r/fh).** Der Autor Carsten Schütte stellt seinen neuen Krimi „Crime & Sea“ vor. Die Lesung beginnt am Dienstag, 2. September, um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Burgdorf, Sorgenser Straße 3. Karten sind dort ab sofort im Vorverkauf erhältlich. Sie kosten 8 Euro. Carsten Schütte leitete bis zu seiner Pensionierung die Operative Fallanalyse des Landeskrimi-

namantes (LKA) Niedersachsen und schöpft beim Schreiben aus seinem beruflichen Erfahrungsschatz. In dem neuen Krimi, der am 1. September erscheint, will das Bundeskriminalamt (BKA) die Zeugin schützen, die einen Mord im Zooviertel in Hannover beobachtet hat. Mit einer neuen Identität soll sie auf dem Kreuzfahrtschiff AIDAnova vorübergehend untertauchen – doch die Täter spüren sie auf...